

Name und Anschrift des Jugendverbandes/des Trägers:

Kenn-Nr. (wird von der Landes-/Bezirksleitung ausgefüllt)

Ort der Durchführung der Maßnahme:

Die Maßnahme dauerte vom bis

Für Rückfragen unbedingt angeben:

Ansprechpartner/-in:

E-Mail:

Telefon:

Bankverbindung:

Zahlungsempfänger:

Bank:

Konto Nr.:

BLZ:

Antrag über die Landes- oder Bezirksleitung

(Der Antrag ist nach Beendigung der Maßnahme unverzüglich einzureichen)

Adresse der Landes- oder Bezirksleitung:

an den Landesjugendring Rheinland-Pfalz e. V. oder das Landesjugendamt
(2 Monate nach Ende der Maßnahme - Ausschlussfrist)

Betrifft: Förderung aus dem Landesjugendplan Rheinland-Pfalz für das Programm:

Entwicklung und Einübung sozialen Verhaltens

ohne Übernachtung

Schulung ehrenamtlicher Mitarbeiter/-innen (Programmverlauf liegt bei)

Politische Jugendbildung (Programmverlauf liegt bei)

Bitte beachten:

- Der Förderantrag ist unverzüglich an die zuständige Landes- oder Bezirksleitung des jeweiligen Jugendverbandes weiterzuleiten. Alle erforderlichen Angaben sind einzutragen.
- Zuwendungen können nur mit den formellen Antragsvordrucken beantragt werden. Programme und Sonderbestätigungen müssen beigelegt werden.
- Im beigelegten Programmverlauf muss zweifelsfrei zum Ausdruck gebracht werden, dass es sich um die Maßnahme des Antragsformulars handelt. Veranstaltungsort, Datum, Seminar-Zeiten und die Referent/-innen müssen deutlich ersichtbar sein.
- Jede/-r Teilnehmer/-in muss grundsätzlich die Teilnahme an der Maßnahme durch eigenhändige Unterschrift bestätigen.
Gleiches gilt für die Verwendung computergedruckter Teilnehmer/-innen-Listen. Hier gilt grundsätzlich: Im Computerausdruck muss zweifelsfrei zum Ausdruck gebracht werden, daß es sich um die Maßnahme des Antragsformulars handelt.
- Die Änderung zuschussrelevanter Daten im Antragsvordruck kann nur dann berücksichtigt werden, wenn der Grund der Änderung durch den Veranstalter oder die Abrechnungsstelle glaubhaft gemacht und bestätigt wird.
- Der Förderantrag muss über die Landes- oder Bezirksstelle des jeweiligen Jugendverbandes beim Landesjugendring Rheinland-Pfalz e. V. spätestens zwei Monate nach Beendigung der Maßnahme eingereicht sein. Diese Frist ist eine Ausschlussfrist! Später eingehende Anträge können bei der Bezuschussung nicht berücksichtigt werden. Die jeweiligen Träger der Maßnahme sind für die Einhaltung der Einreichfrist verantwortlich.
- Von der Förderung ausgeschlossen sind Maßnahmen, die gewerblich oder in Anlehnung an ein gewerbliches Unternehmen veranstaltet werden, oder die überwiegend beruflichen, parteipolitischen, religiösen oder leistungssportlichen Charakter haben.
- Verantwortlichkeit: Die Veranstalter, die Teilnehmer/-innen und die bearbeitende Landes- oder Bezirksleitung bestätigen mit Ihrer Unterschrift die Richtigkeit der Angaben.

Teilnehmer/-innen-Liste

Ort der Durchführung der Maßnahme:

Zeitraum der Durchführung:

Lfd Nr.	Vor- und Zuname	PLZ, Wohnort	Geburts- jahr	Veranst. Tage	+O	↻	Eigenhändige Unterschrift
1							
2							
3							
4							
5							
6							
7							
8							
9							
10							
11							
12							
13							
14							
15							
16							
17							
18							
19							
20							

Teilnehmer/-innen-Liste

Ort der Durchführung der Maßnahme:

Zeitraum der Durchführung:

Lfd Nr.	Vor- und Zuname	PLZ, Wohnort	Geburts- jahr	Veranst. Tage	♀	♂	Eigenhändige Unterschrift
21							
22							
23							
24							
25							
26							
27							
28							
29							
30							
31							
32							
33							
34							
35							
36							
37							
38							
39							
40							

Bestätigungen

(von der Leitung der Maßnahme auszufüllen)

- Es handelt sich um eine Maßnahme im Rahmen der Jugendarbeit (nach dem Jugendförderungsgesetz des Landes Rheinland-Pfalz).
- Für die Finanzierung der Maßnahme wurden keine Bundesmittel, sonstige Landesmittel, Mittel des Deutsch-Französischen Jugendwerks oder Mittel des Deutsch-Polnischen Jugendwerks in Anspruch genommen.
- Die Maßnahme wurde in dem auf Seite 1 des Antrages angegebenen Zeitraum und mit dem angegebenen Programm (nur bei Schulung ehrenamtlicher Mitarbeiter/-innen und Politischer Jugendbildung) durchgeführt.

Teilnehmer/-innen:

Anzahl _____ davon weibliche Teilnehmerinnen _____ und männliche Teilnehmer _____

Teilnehmer/-innen mit Behinderung

Anzahl _____ Lfd. Nr. _____
(die Behinderung wurde der Leitung nachgewiesen)

Arbeitslose Teilnehmer/-innen

Anzahl _____ Lfd. Nr. _____
(die Arbeitslosigkeit wurde der Leitung nachgewiesen)

Hiermit bestätigen wir, dass für diese Maßnahme keine zusätzlichen Mittel über Nr. 4.1 VV-JuFöG in Anspruch genommen wurden ("Soziale Bildung ohne Übernachtung" bzw. "Tagesveranstaltung der sozialen Bildung")

Für die Richtigkeit:

Bestätigung der Veranstaltungsleitung

Bestätigung der Leiterin/des Leiters des Veranstaltungs- bzw. Übernachtungsstätte oder des Jugendamtes

Ort, Datum

Ort, Datum

Unterschrift der Leiterin/des Leiters der Maßnahme

Stempel, Unterschrift

Bestätigung der Landes- oder Bezirksleitung

Die Maßnahme wurde im angegebenen Zeitraum durchgeführt mit:

_____ Teilnehmenden, davon _____ weibliche / _____ männliche und _____ Veranstaltungs-Tagen
_____ pädagogischen Helfer/-innen und _____ Veranstaltungs-Tagen
_____ behinderten Jugendlichen und _____ Veranstaltungs-Tagen
_____ Helfer/-innen für Behinderte und _____ Veranstaltungs-Tagen
_____ arbeitslose Jugendliche und _____ Veranstaltungs-Tagen

Ort, Datum

Rechtsverbindliche Unterschrift der Landes-/Bezirksleitung

Bestätigung des Landesjugendringes / Landesjugendamtes

_____ Teilnehmende und _____ Veranstaltungs-Tagen
_____ pädagogischen Helfer/-innen und _____ Veranstaltungs-Tagen
_____ behinderten Jugendliche und _____ Veranstaltungs-Tagen
_____ Helfer/-innen für Behinderte und _____ Veranstaltungs-Tagen
_____ arbeitslose Jugendliche und _____ Veranstaltungs-Tagen

Unterschrift des/der Vorstandsbeauftragten